

# DM-Abschiedsparty am 28.02.2002 in der Spielbank Potsdam



Zum Abschied von der DM hatte sich die Spielbank Potsdam etwas besonderes einfallen lassen. Die Gäste wurden mit einer Party verwöhnt und getröstet. Denn auch im Euro- Zeitalter beleiben die Chancen beim Roulette gleich gut.

Schon weit vor dem Beginn des Roulette-Turniers um 21:00 Uhr war das Casino für einen Wochentag außerordentlich gut besucht, die Spannung stieg.

Bis zum letzten Moment konnten sich die Gäste für das Turnier anmelden. Dafür standen im Foyer zwei charmante Mitarbeiterinnen der Spielbank an der Sektbar zur Verfügung.



Kein Wunder, daß mit 102 Anmeldungen die Erwartungen weit übertroffen wurden und der Turnierleiter sein Konzept in Windeseile auf die hohe Gästezahl umstellen mußte.

Nach einigen Erläuterungen zum Roulettespiel ging es in Gruppen á 6 Teilnehmern mit je 20 Stück „Spielgeld“ an den

Demo-Spieltisch, der passend zum Abend mit übergroßen 1.000,-DM-Scheinen dekoriert war.

Spätestens jetzt erwachte der Ehrgeiz der Turnierteilnehmer. Denn die Teilnehmer mit den meisten gewonnenen Jetons kamen in die Zwischenrunden und ins Finale. Alle anderen Gäste wurden mit Trostpreisen (Glücksjetons und Getränkegutscheinen) ebenfalls für die Teilnahme am Rouletteturnier belohnt.



Im Finale gewann ein Berliner Gast die ausgelobten 100.000,-DM (leider geschreddert und zum Brikett gepresst). Die glückliche Gewinnerin des 2. Preises kam aus Bad Steben und erhielt 15.000,-DM „Eingemachtes“ im Glas, (ebenso geschreddert).

Insgesamt konnte die Spielbank Potsdam durch das originelle Partykonzept viele Casinobesucher ansprechen und durch die lockere Art des Rouletteturniers vielen „Neulingen“ die Spielregeln näher bringen.

Martin Theiler (Text)

Kerstin Hemming (Fotos)

Quelle: Infoemail/Spielbank Potsdam